



LVWA

Ausbildungsstellen für die neue Abschiebungssicherungseinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt

Für die neue Abschiebungssicherungseinrichtung stehen im nächsten Jahr Ausbildungsstellen für den Vorbereitungsdienst zum/zur Obersekretäranwärter/-in zur Verfügung. Ab **sofort und bis zum 31. Oktober 2025** können sich Interessierte für diese Ausbildung bewerben.

In den letzten Jahren ist durch den Zugang geflüchteter Personen in Sachsen-Anhalt nicht nur die Zahl der aus humanitären Gründen Schutzbedürftigen, sondern auch die Zahl der ausreisepflichtigen Ausländerinnen und Ausländer gestiegen. Zur Durchsetzung der Ausreisepflicht ist in einer Vielzahl von Fällen der Vollzug von Abschiebungshaft oder von Ausreisegewahrsam erforderlich. Daher errichtet das Land Sachsen-Anhalt eine eigene Abschiebungssicherungseinrichtung, welche 2027 am Standort Volkstedt in Betrieb genommen werden soll.

Im Rahmen einer zweijährigen Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf werden die Anwärter/innen auf ihre künftigen Aufgaben als Justizvollzugsbeamtin bzw. Justizvollzugsbeamter intensiv vorbereitet. Der fachtheoretische Teil der Ausbildung findet im Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt, Außenstelle Thale statt. Hier werden unter anderem die Fächer Kriminologie, Strafrecht, Verwaltungs- und Vollzugsrecht, Psychologie und Pädagogik unterrichtet. Selbstverteidigung, Konfliktbewältigung und Sport sind ebenfalls feste Bestandteile des Unterrichts. Im praktischen Teil der Ausbildung lernen die Anwärter/innen alle Bereiche der Justizvollzugseinrichtungen im Land Sachsen-Anhalt und ggf. Abschiebehaft- oder Ausreisegewahrsamseinrichtungen in anderen Bundesländern kennen.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erfolgt der Einsatz im Abschiebehaftvollzug. Dort werden ausreisepflichtige Ausländerinnen und Ausländer bis zu deren Aufenthaltsbeendigung beaufsichtigt, betreut und versorgt. Es besteht die Gelegenheit, mit einem frischen Team die neu gebaute Abschiebungssicherungseinrichtung gemeinsam in Betrieb zu nehmen.

Derzeit absolvieren zwei Anwärterinnen diesen spannenden Vorbereitungsdienst.

Und hier noch einmal alles auf einen Blick:

Für das **Einstellungsjahr 2026** (Beginn der Ausbildung am 1. August 2026) hat das Landesverwaltungsamt **Stellen** für die 2 Jahre dauernde Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf ausgeschrieben.

Eine **Bewerbung** ist noch **bis zum 31. Oktober 2025** möglich!

Weitere Informationen zu den Voraussetzungen, dem Auswahlverfahren, der Vergütung während der Ausbildung u.v.a.m. sind auf der Homepage des Landesverwaltungsamts unter <https://lwa.sachsen-anhalt.de/service/ausbildung-im-bereich-verwaltung/obersekretaeranwaerterobersekretaeranwaerterin>

zu finden.

Dazu ist das Team Ausbildung des LVWA via WhatsApp unter der Nummer **0151 55145919** für Fragen zu erreichen.

Zudem lädt die Behörde am **25. September 2025 von 16:00 bis 19:00 Uhr** zum exklusiven Ausbildungs-Event am Hauptsitz in der Ernst-Kamieth-Straße 2 in Halle (Saale) ein. Dort präsentieren sich die Referate mit ihren vielfältigen Aufgabenfeldern und bieten die Möglichkeit, mit aktuellen Auszubildenden ins Gespräch zu kommen – ganz ungezwungen und ohne Anmeldung. Zudem wird an diesem Tag ein Training für Bewerbungsgespräche im kleinen Rahmen angeboten.

Folgende Ausbildungen und Studiengänge werden angeboten:

- Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Landesverwaltung
- Fachinformatiker/in in der Fachrichtung Systemintegration
- Duales Studium „Öffentliche Verwaltung“ im Beamtenverhältnis auf Widerruf
- Duales Studium „Verwaltungsdigitalisierung und -informatik“
- Ausbildung im Allgemeinen Justizvollzugsdienst für die Abschiebungssicherungseinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt (Obersekretäranwärter/innen)

Alle relevanten Informationen sind auch online verfügbar: [Ausbildung im Bereich Verwaltung](#)

Impressum: Landesverwaltungsamt
Pressestelle
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)
Tel: +49 345 514 1244
Fax: +49 345 514 1477
Mail: pressestelle@lwa.sachsen-anhalt.de